

# Modulhandbuch

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Institut für Byzantinische Archäologie und Kunstgeschichte

Bachelorstudiengang „Byzantinische Archäologie und  
Kunstgeschichte“ (50%, 25%)

*Studienform:* Vollzeit

*Fassung* vom **22.04.2015**

*Regelstudienzeit:* sechs Semester

*Anzahl der Studienplätze:* unbeschränkt

*Zulassungsbeschränkungen:* keine

## Vorbemerkungen

Der Mittelmeerraum mit seinen unterschiedlichen Sprachen und Kulturen der Antike bildet durch seine kulturräumlichen Gegebenheiten eine starke Einheit und hat immer wieder spätere Kulturen umfassend beeinflusst. Das „Byzantinische Jahrtausend“ mit seinen vielfältigen synchronen und diachronen Wechselbeziehungen zur griechisch-römischen Antike, zu den anderen Kulturen des europäischen Mittelalters und zur islamischen Welt ist Teil dieser kulturellen Einheit.

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.

Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Ziel des Bachelor-Studiengangs Byzantinische Archäologie und Kunstgeschichte ist es, Studierende heranzubilden, die einerseits Grundkenntnisse in der Erfassung der materiellen Hinterlassenschaft des eigenen Fachbereichs erwerben und andererseits mit den Grundlagen angrenzender Disziplinen so vertraut werden, dass diese Erfahrung ihre Fach- und Methodenkompetenz verbreitert. Der Studiengang führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluß und bildet zugleich den ersten Abschnitt einer dreistufigen akademischen Ausbildung. Kernbereiche des Studiengangs sind:

1. eine Einführung in fachspezifische Methoden und Arbeitstechniken sowie ein Überblick über den Fachgegenstand,
2. Grundlagen in Architektur, Siedlungsarchäologie und Bildwissenschaft des byzantinischen Jahrtausends sowie
3. ein vertiefendes Studium exemplarischer Gattungen, Epochen, Regionen in ihrer historischen Entwicklung.

Absolventen verfügen ferner über eine Reihe von Schlüsselkompetenzen:

- Sie sind in der Lage, zu gewählten Themen Quellen unterschiedlicher Art effizient und kritisch zu recherchieren, zusammenzustellen und auszuwerten.
- Sie sind fähig, sich sowohl allein als auch in einem Team in komplexere Sachverhalte einzuarbeiten und ihre Ergebnisse im Rahmen von schriftlichen Auswertungen und mündlichen Präsentationen effizient vorzustellen. Unterschiedliche Medien können dabei zielführend eingesetzt werden.
- Sie können selbstorganisiert vorgehen und erlernte Methoden sowohl auf fachliche als auch auf außerfachliche Fragestellungen anwenden.

- Sie haben Erfahrung in der Analyse und Bewertung trans- und interkultureller Phänomene.

## Aufbau des Studiengangs

Byzantinische Archäologie und Kunstgeschichte kann im Rahmen eines Bachelorstudiums als

- 1. oder 2. Hauptfach zu 50%
- Beifach zu 25%

studiert werden. Bei allen Varianten ist die parallele Belegung eines zweiten Studienfaches Pflicht. Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester begonnen werden.

Das Studium dauert in der Regel sechs Fachsemester. Für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind im Hauptfach Latinum oder Graecum und Kenntnisse in Englisch sowie einer weiteren modernen Fremdsprache nachzuweisen.

Die jeweils fehlenden Sprachnachweise können innerhalb der Module im Fachexternen Erweiterungsbereich erworben werden. Studierende, die bereits über einzelne oder alle Sprachnachweise verfügen, müssen die LP mit weiteren Sprachen und/oder Veranstaltungen benachbarter Fächer erwerben.

Das Hauptfachstudium gliedert sich in einen fachwissenschaftlichen, einen praktischen und einen fachexternen Erweiterungsbereich. Hinzu kommen der Bereich der übergreifenden Kompetenzen und das Abschlussmodul.

Abkürzungen:

SWS	=	Semesterwochenstunden
LP	=	Leistungspunkte
FS	=	Fachsemester
empf. FS	=	Empfohlenes Fachsemester

## I. Fachwissenschaftlicher Teil

### Basisbereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Basismodul</i>	<b>Modulkürzel:</b> 1
	<b>Status:</b> Pflichtmodul
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%, 25%	<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester
<b>Dauer des Moduls:</b> 1.-2. FS	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine
<b>Lerninhalte:</b> Die Studenten erhalten einen Überblick über zentrale Denkmäler, Befunde und Objektgattungen der Byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte. Daneben werden Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt und das Beschreiben fachrelevanter Objekte und Befunde erlernt. Um die unterschiedlichen Kompetenzen adäquat überprüfen zu können, werden Modulteilprüfungen mit unterschiedlichen Prüfungsformaten durchgeführt.	
<b>Lernziele:</b> Nach erfolgreicher Teilnahme am Basismodul verfügen die Studierenden über ein solides Basiswissen, das die historischen Epochen und die wichtigsten Denkmälertypen samt ihrer Entwicklung in groben Zügen umfasst. Zudem sind sie in der Lage, unter Anleitung Literatur und	

Bildmedien zu recherchieren. Ferner können sie visuelle Phänomene sprachlich erfassen.					
Lehrveranstaltung	SWS	LP	Empf. FS	Studien- und Prüfungsleistung	Benotet Ja/nein
Proseminar	3	6	1-2	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2,5LP), Referat (1,5LP), Hausarbeit (2LP)	Ja
Vorlesung	2	2	1-2	Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
Tutorium	2	2	1-2	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
Übung	2	3	1-2	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), Klausur oder Kurzreferat (1LP)	Ja
<b>Summe:</b>	9	13			
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 390 Stunden				
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den gemäß der LP gewichteten Noten des Proseminars und der Übung.				

## Grundlagenbereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Architektur und Siedlungsarchäologie I: Methodische Grundlagen</i>		<b>Modulkürzel:</b> 2			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul im 50%-BA Wahlpflichtmodul im 25%-BA, zu belegen ist eines von zwei Grundlagenmodulen			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%, 25%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 1.-3. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Anhand kulturspezifischer Überblicksthemen bzw. exemplarischer ausgewählter Objekt- und Denkmälergruppen erhalten die Studierenden einen grundlegenden Einblick in die byzantinische Architektur und Siedlungsarchäologie. Um die unterschiedlichen Kompetenzen adäquat überprüfen zu können, werden Modulteilprüfungen mit unterschiedlichen Prüfungsformaten durchgeführt.					
<b>Lernziele:</b> Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über erweiterte Grundkenntnisse zur Architektur und Siedlungsarchäologie der byzantinischen Epoche. Sie sind in der Lage, sich unter Anleitung mit archäologischen Gegenständen der byzantinischen Epoche vertraut zu machen und diese im Rahmen mündlicher und schriftlicher Präsentationen vorzustellen sowie zu diesem Zweck Bildmedien zielorientiert einzusetzen. Sie können wissenschaftliche Literatur effizient recherchieren und unterschiedliche Forschungsmeinungen einander gegenüberstellen. Sie sind in der Lage, anhand vorgegebener Literatur Objekte der byzantinischen Kultur zu identifizieren, zu klassifizieren und zu datieren. Sie können auf Grundlage rezipierter Forschungsbeiträge innerhalb fachlicher Diskussionen einen Standpunkt formulieren und argumentativ vertreten.					
Lehrveranstaltung	SWS	LP	Empf. FS	Studien- und Prüfungsleistung	Benotet Ja/nein
Proseminar	3	6	1-3	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2,5LP), Referat (1,5LP), Hausarbeit (2LP)	Ja
Übung	2	3	1-3	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), Klausur oder Kurzreferat (1LP)	Ja
Vorlesung	2	2	1-3	Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
<b>Summe:</b>	7	11			

<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 330 Stunden
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den gemäß der LP gewichteten Noten des Proseminars und der Übung.

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Bildwissenschaft I: Methodische Grundlagen</i>		<b>Modulkürzel:</b> 3			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul im 50%-BA Wahlpflichtmodul im 25%-BA, zu belegen ist eines von zwei Grundlagenmodulen			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%, 25%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 1.-3. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Anhand kulturspezifischer Überblicksthemen bzw. exemplarischer ausgewählter Objekt- und Denkmälergruppen erhalten die Studierenden einen grundlegenden Einblick in das Gebiet der byzantinischen Bildwissenschaft. Um die unterschiedlichen Kompetenzen adäquat überprüfen zu können, werden Modulteilprüfungen mit unterschiedlichen Prüfungsformaten durchgeführt.					
<b>Lernziele:</b> Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über erweiterte Grundkenntnisse zur byzantinischen Bildwissenschaft. Sie sind in der Lage, sich unter Anleitung mit byzantinischen Bildwerken vertraut zu machen und diese im Rahmen mündlicher und schriftlicher Präsentationen vorzustellen sowie zu diesem Zweck Bildmedien zielorientiert einzusetzen. Sie können wissenschaftliche Literatur effizient recherchieren und unterschiedliche Forschungsmeinungen einander gegenüberstellen. Sie sind in der Lage, anhand vorgegebener Literatur Objekte der byzantinischen Kultur zu identifizieren, zu klassifizieren und zu datieren. Sie können auf Grundlage rezipierter Forschungsbeiträge innerhalb fachlicher Diskussionen einen Standpunkt formulieren und argumentativ vertreten.					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
Proseminar	3	6	1-3	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2,5LP), Referat (1,5LP), Hausarbeit (2LP)	Ja
Übung	2	3	1-3	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), Klausur oder Kurzreferat (1LP)	Ja
Vorlesung	2	2	1-3	Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
<b>Summe:</b>	7	11			
<b>Arbeitsaufwand:</b>		Ca. 330 Stunden			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>		Die Modulnote ergibt sich aus den gemäß der LP gewichteten Noten des Proseminars und der Übung.			

## Vertiefungsbereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Architektur und Siedlungsarchäologie II: Gattungen, Epochen, Regionen</i>		<b>Modulkürzel:</b> 4			
		<b>Status:</b> Wahlpflichtmodul; zu belegen sind: BA 50%, 25%: eins von zwei Vertiefungsmodulen			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%, 25%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 2.-5. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Beständenes Basismodul.			
<b>Lerninhalte:</b> Inhalt des Moduls ist eine vertiefende Einführung in Fragestellungen, Probleme und aktuelle Forschungen auf dem Fachgebiet der byzantinischen Architektur und Siedlungsarchäologie					
<b>Lernziele:</b> Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über eine anhand exemplarisch ausgewählter Befunde und Phänomene gewonnene, vertiefte Kenntnis der byzantinischen Architektur					

und Siedlungsarchäologie. Sie sind in der Lage, relevante Literatur auch fachübergreifend zu recherchieren, auszuwählen, zu bewerten und im Zuge einer Synopse auszuwerten. Sie sind fähig, eigenständig mündliche und schriftliche Präsentationen unter Einbezug unterschiedlicher Medien effizient und zielführend zu gestalten. Sie können innerhalb fachlicher Diskussionen einen eigenen Standpunkt formulieren, argumentativ vertreten und verteidigen. Sie sind in der Lage, die erworbenen methodischen Kompetenzen eigenständig anzuwenden und auf andere Aufgabenstellungen zu übertragen.

Lehrveranstaltung	SWS	LP	Empf. FS	Studien- und Prüfungsleistung	Benotet Ja/nein
Hauptseminar	3	9	3-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (3LP), Referat (3LP), Hausarbeit (3LP)	Ja
Vorlesung	2	2	2-5	Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
<b>Summe:</b>	5	11			
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 330 Stunden				
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote entspricht der Note des Hauptseminars.				

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Bildwissenschaft II: Gattungen, Epochen, Regionen</i>	<b>Modulkürzel:</b> 5				
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%, 25%	<b>Status:</b> Wahlpflichtmodul; zu belegen sind: BA 50%, 25%: eins von zwei Vertiefungsmodulen				
<b>Dauer des Moduls:</b> 2.-5. FS	<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester				
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Bestandenes Basismodul.					
<b>Lerninhalte:</b> Inhalt des Moduls ist eine vertiefende Einführung in Fragestellungen, Probleme und aktuelle Forschungen auf dem Fachgebiet der byzantinischen Bildwissenschaft. Schwerpunkte sind einerseits Formen, Techniken und kunsttheoretische Grundlagen, andererseits die Funktionen, semantischen Botschaften sowie die religiösen und politischen, sozial- und kulturgeschichtlichen Aspekte byzantinischer Bildwerke.					
<b>Lernziele:</b> Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über eine anhand exemplarisch ausgewählter Befunde und Phänomene gewonnene, vertiefte Kenntnis der byzantinischen Bildwissenschaft sowie der theoretischen Grundlagen, Methoden und wissenschaftlichen Ansätze in diesem Bereich. Die Studierenden sind in der Lage, relevante Literatur auch fachübergreifend zu recherchieren, auszuwählen, zu bewerten und im Zuge einer Synopse auszuwerten. Sie sind fähig, eigenständig mündliche und schriftliche Präsentationen unter Einbezug unterschiedlicher Medien effizient und zielführend zu gestalten. Sie können innerhalb fachlicher Diskussionen einen eigenen Standpunkt formulieren, argumentativ vertreten und verteidigen. Sie sind in der Lage, die erworbenen methodischen Kompetenzen eigenständig anzuwenden und auf andere Aufgabenstellungen zu übertragen.					
Lehrveranstaltung	SWS	LP	Empf. FS	Studien- und Prüfungsleistung	Benotet Ja/nein
Hauptseminar	3	9	3-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (3LP), Referat (3LP), Hausarbeit (3LP)	Ja
Vorlesung	2	2	2-5	Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP)	Nein
<b>Summe:</b>	5	11			
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 330 Stunden				
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote entspricht der Note des Hauptseminars.				

## II. Praktischer Bereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Praxismodul</i>		<b>Modulkürzel:</b> 6			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 2.-5. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse und Kompetenzen im direkten Umgang mit antiken und byzantinischen Denkmälern, einerseits durch das Besichtigen ausgewählter Stätten, andererseits durch ein Grabungs- oder Museumspraktikum oder aber einer Lehrveranstaltung, in der in verstärktem Maße Originale zum Einsatz kommen.					
<b>Lernziele:</b> Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die im Studiengang erworbenen methodischen Kompetenzen auch ohne Vorbereitung anhand von Forschungsliteratur auf originale Objekte anzuwenden und diese zu identifizieren, zu klassifizieren, zu datieren und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, vom originalen Objekt ausgehend Forschungsliteratur zu recherchieren. Sie verfügen über vertiefte topographische und historische Kenntnisse der besuchten Stätten/Orte, je nach Zielort zudem über ein grundlegendes interkulturelles Verständnis der besuchten Region. Sie sind in der Lage, mit antiken und byzantinischen Originalen sachgerecht umzugehen und je nach Art des Praktikums diese zu bergen, zu dokumentieren, zu archivieren oder zu präsentieren.					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
Exkursion (2 SWS) mit Exkursionsseminar(3 SWS)	5	11	3-5	Aktive Teilnahme an Exkursionsseminar und Exkursion mit Vor- und Nachbereitung (5LP), Referat im Exkursionsseminar (2LP), Readerbeitrag (2LP), Referat vor Ort (2LP)	Ja
Praktische Übung	3	5	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (3LP), spezifische Prüfungsleistung (2LP)	Ja
<b>Oder:</b> Museums- oder Grabungspraktikum	3	5	2-5	Detaillierter Nachweis mit Tätigkeitsbeschreibung	Nein
<b>Summe:</b>	8	16			
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 480 Stunden				
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den gemäß der LP gewichteten Noten der Exkursion inkl. Exkursionsseminar und gegebenenfalls der Praktischen Übung.				

## III. Fachexterner Erweiterungsbereich

### Altsprachlicher Bereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Fachexternes Erweiterungsmodul I: Altsprachliches Modul</i>		<b>Modulkürzel:</b> 7	
		<b>Status:</b> Wahlpflichtmodul für BA 50%; zu belegen sind: 1 von 2 fachexternen Erweiterungsmodulen im Umfang von 12 LP	

<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 2.-5. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Die Studierenden eignen sich noch fehlende bzw. zusätzliche altsprachliche Kompetenzen an, die für ein vertieftes Studium der Byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte notwendig sind.					
<b>Lernziele:</b> Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die für ein Bachelorstudium der Byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte notwendigen Kenntnisse in einer alten Sprache (Latinum oder Graecum).					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
Latinum oder Graecum I	6	6	1-4	Regelmäßige Teilnahme, Klausur	Nein
Latinum oder Graecum II	6	6	2-5	Regelmäßige Teilnahme, Klausur	Nein
<b>Summe:</b>	12	12			
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 360 Stunden				
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Das Modul ist unbenotet.				

## Interdisziplinärer Bereich

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Fachexternes Erweiterungsmodul II: Interdisziplinäres Modul</i>		<b>Modulkürzel:</b> 8			
		<b>Status:</b> Wahlpflichtmodul für BA 50%; zu belegen sind: 1 von 2 fachexternen Erweiterungsmodulen im Umfang von 12 LP			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%		<b>Angebotsfrequenz:</b> Mindestens jedes 2. Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 2.-5. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Die Studierenden erhalten im Rahmen verschiedener Veranstaltungen Einblicke in eine oder mehrere fachlich nahestehende Disziplinen. Die Lehrveranstaltungen dürfen nicht aus dem Lehrangebot des zweiten Hauptfaches stammen. Um die unterschiedlichen Kompetenzen adäquat überprüfen zu können, werden Modulteilprüfungen mit unterschiedlichen Prüfungsformaten durchgeführt.					
<b>Lernziele:</b> Die Studierenden sind in der Lage, fächerübergreifend zu denken und Phänomene unterschiedlicher Kulturen in Beziehung zueinander zu setzen und als historische Quelle auszuwerten. Sie verfügen über die Fähigkeit, erworbene Kompetenzen kulturübergreifend anzuwenden.					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
Vorlesung/Pro-/Haupt-/Mittel-Seminar	2-3	2-6	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), spezifische Prüfungsleistung (2-4LP)	Ja/Nein
Vorlesung/Pro-/Haupt-/Mittel-Seminar	2-3	2-6	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), spezifische Prüfungsleistung (2-4LP)	Ja/Nein
Vorlesung/Pro-/Haupt-/Mittel-Seminar	2-3	2-6	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), spezifische Prüfungsleistung (2-4LP)	Ja/Nein
Übung oder Kurs in moderner Fremdsprache	2	3	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), spezifische Prüfungsleistung (1LP)	Ja
Übung oder Kurs in moderner Fremdsprache	2	3	2-5	Aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2LP), spezifische Prüfungsleistung (1LP)	Ja
<b>Summe:</b>	8-10	12			



<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 360 Stunden
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den gemäß der LP gewichteten Noten der erbrachten Leistungsnachweise.

## **IV. Studienabschluss**

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Abschlussmodul</i>		<b>Modulkürzel:</b> 9			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50% (1. HF)		<b>Angebotsfrequenz:</b> Jedes Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 6. FS		Erfolgreicher Abschluss von mindestens 57LP.			
<b>Lerninhalte:</b> Im Rahmen der Abschlussarbeit stellen die Studierenden ein Thema der Byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte nach Maßgabe der zeitgemäßen methodischen Grundlagen dar.					
<b>Lernziele:</b> Mit Abschluss des Moduls weisen die Studierenden ihre Befähigung nach, sich in einem klar umrissenen Zeitraum ein Thema der Byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte eigenständig wissenschaftlich zu erarbeiten und ihre Ergebnisse im Rahmen einer schriftlichen Auswertung zu präsentieren.					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
BA-Arbeit		12	6	Schriftliche Arbeit in einem dem Thema angemessenen Umfang	Ja
<b>Summe:</b>		12			
<b>Arbeitsaufwand:</b>		Ca. 360 Stunden			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>		Die Modulnote entspricht der Note der Bachelorarbeit.			

## **V. Übergreifende Kompetenzen**

<b>Modulbezeichnung:</b> <i>Übergreifende Kompetenzen</i>		<b>Modulkürzel:</b> 10			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul im Umfang von 10 LP			
<b>Verwendbarkeit:</b> BA 50%		<b>Angebotsfrequenz:</b> jedes Semester			
<b>Dauer des Moduls:</b> 1.-6. FS		<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Lerninhalte:</b> Praxis- und berufsorientierte Lehrveranstaltungen, Praktika, workshops o.ä.					
<b>Lernziele:</b> Erwerb berufsqualifizierender praktischer Fachkompetenzen sowie fachübergreifender Kompetenzen.					
<b>Kurs/Tätigkeit mit Schwerpunkt im Bereich</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	<b>Benotet Ja/nein</b>
Interdisziplinarität		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Medienkompetenz		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Berufspraxis		1-10	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Sprachkompetenz		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Pädagogik und Didaktik		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Interkulturalität		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
Schlüsselkompetenzen		1-5	1-5	Spezifische Prüfungsleistung	Ja/Nein
<b>Summe:</b>	Var.	10			

<b>Arbeitsaufwand:</b>	Ca. 300 Stunden
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Das Modul ist unbenotet.